

Übungsaufgabe 1

R Tutorium - Lisa Poggel

Zum 2.5.2022

1. Erstellt ein neues R Skript und speichert es an einem geeigneten Ort. Setzt den gewählten Ordner im RStudio als Arbeitsverzeichnis. Legt die Textdateien in einem Unterordner “Maerchen” ab.
2. Lest alle Textdateien mithilfe der Funktion `readtext()` ein und weist die eingelesenen Daten der Variable “maerchen” zu. Hinweis: Hierzu müsst ihr erst das Paket `readtext` installieren und laden.
3. Lasst euch den Wert der Variable “maerchen” in der Konsole ausgeben. Was für ein Datentyp hat das erstellte Objekt “maerchen”? Ruft die Hilfeseiten zur Funktion `readtext()` auf und überprüft, ob eure Vermutung stimmt (Abschnitt “Value”).
4. Speichert alle Dateinamen in einer neuen Variable “maerchen_dateinamen” und lasst euch das neue Objekt in der Konsole anzeigen. Hinweis: In der ersten Sitzung haben wir gelernt, wie man auf Spalten und Elemente in einem Dataframe zugreifen kann.
5. Speichert jetzt nur den Text des Märchens “Aschenputtel” in einer Variable “aschenputtel”, ohne die Datei neu einzulesen, und lasst euch den Wert der neuen Variable in der Konsole ausgeben. Hinweis: Auch hier kann das Skript zur ersten Sitzung behilflich sein.
6. Der Name der Spalte “doc_id” gefällt euch nicht. Lasst euch erst alle Spaltennamen anzeigen und benennt anschließend die Spalte “doc_id” um, in dem ihr die folgenden beiden Befehl ausführt: `colnames(maerchen)` und `colnames(maerchen)[1] <- "dateiname"`. Lasst euch den Dataframe erneut in der Konsole ausgeben. Wurde die Spalte erfolgreich umbenannt?
7. Speichert das Objekt “maerchen” mit dem geänderten Spaltennamen als csv-Datei in eurem Arbeitsverzeichnis.
8. Lest zuletzt die gespeicherte Datei ein und lasst euch den Inhalt anzeigen. Stimmt alles?